

Ansprechpartnerin:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hameln.de

PRESSEINFORMATION

Neuer Hochschulrat der Hochschule Weserbergland konstituiert Susanne Treptow bleibt Vorsitzende / Gremium setzt auf Erfahrung und Zusammenarbeit

(Hameln, im Januar 2025). Mit dem Ende des Jahres 2024 endete auch die Amtsperiode des Hochschulrats der Hochschule Weserbergland (HSW). Diese Woche fand nun die konstituierende Sitzung des im November 2024 durch den Trägerverein der HSW e.V. neu bestellten Gremiums statt.

Dem neuen Hochschulrat gehören Hennig Kautz, Leiter Ausbildung Education & Training bei Lenze SE, Rudolf Bandick, Kaufmännischer Leiter der WINI Büromöbel Georg Schmidt GmbH & Co. KG, Susanne Treptow, Geschäftsführerin der Stadtwerke Hameln Weserbergland GmbH, Prof. Dr. Rita Meyer von der Leibniz Universität Hannover, Dirk Adomat, Landrat des Landkreises Hameln-Pyrmont, sowie Prof. Dr. Tim Schröder als gewähltes Mitglied des Hochschulsenats an.

In der Sitzung wurde Susanne Treptow in ihrer Funktion als Vorsitzende des Hochschulrats bestätigt. Rudolf Bandick wurde als Stellvertreter gewählt. Er bringt umfangreiche Erfahrungen als ehemaliger Vorsitzender des Hochschulvorstands mit.

„Ich freue mich über die hervorragende Wahl und wünsche den beiden Vorsitzenden sowie dem gesamten Rat ein glückliches Händchen in allen Belangen, die unsere Hochschule betreffen. Gleichzeitig möchte ich mich für Ihr Engagement bedanken, das alles andere als selbstverständlich ist“, so Hochschulpräsident Prof. Dr. Peter Britz.

Hintergrund: Der Hochschulrat der HSW setzt sich aus bis zu sechs erfahrenen Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung sowie einem vom Senat der Hochschule gewählten Senatsmitglied zusammen. Er berät das Präsidium und den Senat in relevanten Hochschulangelegenheiten und spielt eine zentrale Rolle bei der Bewältigung wichtiger Herausforderungen und Themen, die die Hochschule betreffen.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.